



## Erfahrungen austauschen und Neuentwicklungen live erleben



**Kundentage haben bei uns eine lange Tradition – bieten sie doch die Möglichkeit für den persönlichen Kontakt, für Gespräche und den Erfahrungsaustausch. 2009 laden wir zu regionalen Kundentagen ein. Besuchen Sie uns und erleben Sie unsere Software-Neuentwicklungen live – in Frankfurt, Salzburg oder Zürich.**

Täglich stehen wir im Kontakt mit unseren Kunden, per Telefon, Email oder im persönlichen Gespräch. Ideen werden ausgetauscht, Probleme gelöst und Anforderungen diskutiert. Der permanente Austausch mit unseren Kunden ist für uns eine wichtige Voraussetzung für die Entwicklung zukunftsorientierter Software. Sie wächst mit den Anforderungen des Marktes. Meist in kleinen, regelmässigen, manchmal aber auch in grossen Schritten. Zur

Drupa haben wir Ihnen bereits Teile der neuen Software-Generation vorgestellt.

Nach erfolgreichen Tests in der Praxis wollen wir Ihnen die Neuerungen im Detail präsentieren. Treffen Sie uns am 12. Mai in Zürich, am 13. Mai in Frankfurt oder am 14. Mai in Salzburg. Jeweils am Nachmittag stellen wir Ihnen aktuelle Entwicklungen vor. Erleben Sie das Druck-Portal,

die direkte Verbindung mit dem Kunden über das Internet, das Cockpit mit betriebswirtschaftlichen Kennzahlen für das Management und die komplett neu entwickelte Produktionsplanung live. Funktionen wie das Ausschliessen und den Produktionsweg sehen Sie im praxisnahen Einsatz.

Auch der Erfahrungsaustausch kommt nicht zu kurz. Nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie sich Zeit für Gespräche mit Kollegen und den Experten von Printplus. Sind Sie mit dabei? Reservieren Sie sich schon jetzt den Termin in Ihrem Kalender. Nähere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie demnächst. Wir freuen uns auf Sie. ■

# PRINTPLUS

Software, die begeistert.



# Neue Produktionsplanung – schneller, einfacher, übersichtlicher



Seit mehr als 10 Jahren beschäftigen wir uns mit der Produktionsplanung am Computer. Die dritte Generation der Software ist nun seit Jahren bei vielen Kunden täglich im produktiven Einsatz. Umfangreiche Erfahrungen aus der Praxis, zusätzliche Anforderungen und neue technische Möglichkeiten bilden die Grundlage für eine komplette Neuentwicklung. Wir stellen Ihnen schon heute die wesentlichen Neuerungen vor.

## Editorial

Dieses Jahr feiern wir einen besonderen Geburtstag. Vor 25 Jahren haben wir die erste Branchensoftware installiert. Angefangen hat alles mit dem Siegeszug der PCs in den 80er-Jahren. Einer stürmischen Anfangszeit folgte die kontinuierliche Weiterentwicklung, seit 1992 als selbständiges Unternehmen.

Mit Stolz blicken wir auf eine erfolgreiche Zeit zurück und mit Optimismus in die Zukunft. Grosse Herausforderungen liegen vor uns. Vieles wird sich verändern, doch eines wird gleich bleiben. Das Ziel, unsere Kunden in einer aktiven Partnerschaft optimal zu unterstützen.

Unser Jubiläum wollen wir mit unseren Kunden feiern. Einen ganzen Strauss neuer Software werden wir im Jubiläumsjahr vorstellen. Kleine aber feine Verbesserungen im Detail genauso wie komplett neue Programme.

Treffen wir uns auf den Kundentagen? Ich freue mich auf das Gespräch und den Gedankenaustausch mit Ihnen.

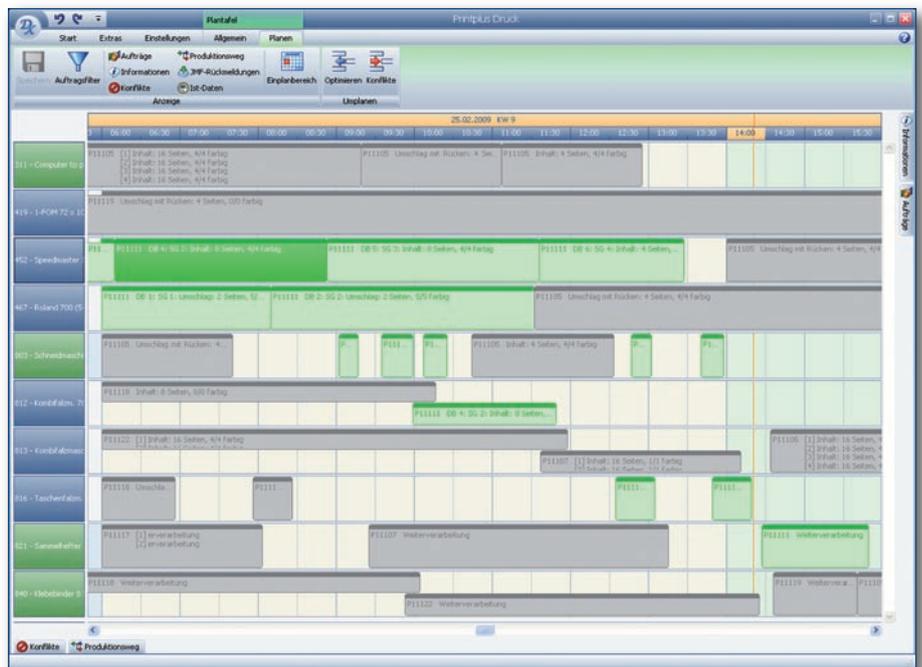
Freundliche Grüsse

Thomas Forster

In den letzten Jahren ist die Bedeutung der Produktionsplanung deutlich gestiegen. In vielen Unternehmen ist die optimale Planung der Produktionskapazitäten ein entscheidender Prozess, um das Gleichgewicht von Preis, Termin und Qualität zu sichern. Die Anforderungen unserer Kunden an die Produktionsplanung werden laufend höher. Gewünscht sind vor allem Optimierungen im Bereich der Planungsübersicht und der Bedienung mit der Maus per Drag & Drop. Natürlich muss dabei die Flexibilität der aktuellen Software erhalten

der Produktionsplanung von Printplus DRUCK entschieden – in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden.

Unmittelbar nach der Drupa 2008 wurde die Entwicklung gestartet. Bereits im November konnten langjährige Anwender in einer Expertenrunde den Prototyp der neuen Produktionsplanung in Augenschein nehmen, die neuen Möglichkeiten diskutieren und ihre Anforderungen aus der Praxis an die Entwicklung weitergeben.



Planungsübersicht – Alle Kostenstellen und Details im Blick.

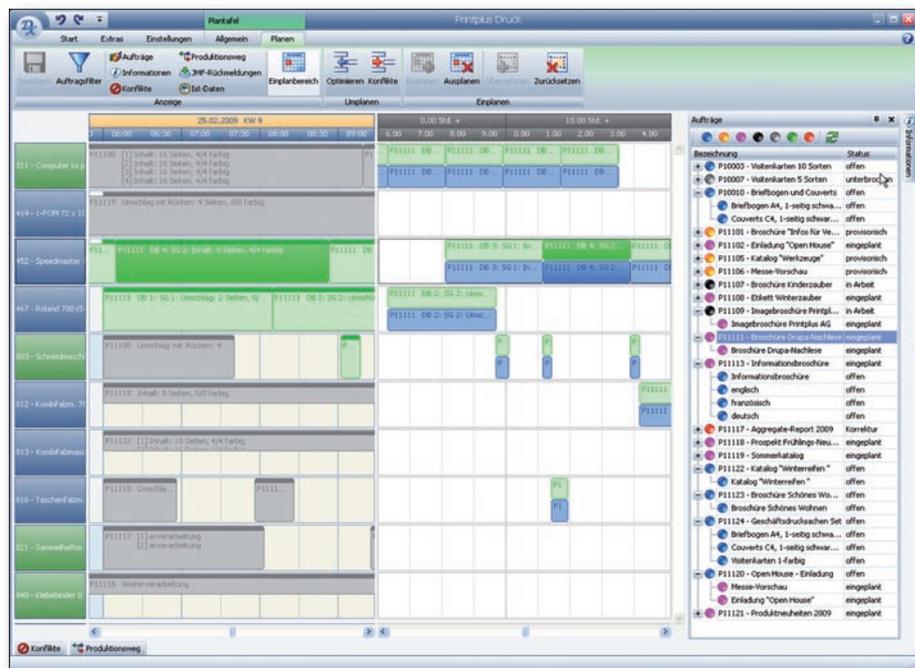
bleiben. Vor allem die hohen Anforderungen an die Visualisierung komplexer Zusammenhänge und die intuitive Bedienung lassen sich mit neuen Entwicklungswerkzeugen einfacher umsetzen. Daher haben wir uns für die Neuentwicklung

## Vollständige Übersicht – alle Aufträge im Blick

Nur von der Grösse des Bildschirms wird die Planungsübersicht begrenzt. Auf der Zeitachse werden alle Kostenstellen mit den geplanten

Schichten angezeigt. Kostenstellengruppen oder Abteilungen sind farblich markiert. Je nach gewünschtem Detaillierungsgrad können Sie die Achsen beliebig skalieren. Damit sehen Sie die Details eines Tages genau so schnell wie die Kapazitätsauslastung über mehrere Wochen hinweg.

Aufträge werden mit allen Arbeitsvorgängen und Abhängigkeiten zwischen den Kostenstellen dargestellt. Mit dem Kunden vereinbarte Termine sind in der Planungsübersicht hervorgehoben, bei Terminüberschreitungen warnt das System aktiv. Jeder Teil eines Auftrags wird als Balken in der Planübersicht angezeigt. Wichtige Informationen über den Status oder die in der Produktion bereits gebuchten Ist-Daten zeigen immer ein aktuelles Bild.



### Neue Aufträge für die Einplanung optimieren

Für die Einplanung neuer Aufträge haben wir ein neues Konzept entwickelt. Neue Aufträge stehen nach der Produktionsfreigabe mit allen Soll-Daten aus der Vorkalkulation automatisch für die Einplanung zur Verfügung. In einem separaten Bereich werden die neuen Aufträge bereits grafisch mit den Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Kostenstellen dargestellt. Zur Vorbereitung kann zum Beispiel die Gruppierung oder Druckreihenfolge einzelner Bogen, Verschiebung auf alternative Kostenstellen oder Anpassung der geplanten Dauer einfach mit der Maus vorgenommen werden. Diese Anpassungen des Auftrags für die Einplanung bleiben gespeichert. Das erleichtert später die einfache Umplanung zusammengefasster Arbeitsvorgänge. Der vorbereitete Auftrag wird mit der Maus einfach direkt in die Planungsübersicht gezogen. Natürlich stehen auch wie bisher die Funktionen für die Einplanung vorwärts, rückwärts oder ausgehend von einer gewünschten Kostenstelle zur Verfügung.

### Intelligente Umplanung bei Auftragsänderung

Kurzfristige Auftragsänderungen sind in den meisten Druckereien an der Tagesordnung. Ein besonderer Knackpunkt ist die Veränderung von Aufträgen nachdem diese eingeplant sind oder mit der Produktion bereits begonnen wurde. Aufwändig ist die

### Schnelle Einplanung neuer Aufträge mit der Maus.

Korrektur der Planung vor allem bei komplexen Aufträgen mit vielen Produktionsteilen und entsprechenden Abhängigkeiten. In der neuen Produktionsplanung bleiben veränderte Aufträge eingeplant, werden aber farblich speziell gekennzeichnet. Über einen intelligenten Mechanismus wird die bisherige Auftragsstruktur der neuen Struktur grafisch gegenübergestellt. Auf einen Blick sind die Veränderungen sichtbar, werden wenn notwendig manuell mit der Maus verbunden und danach automatisch in die Planung übernommen. Diese neuen Funktionen entlasten und geben Sicherheit, dass nichts übersehen oder vergessen wird.

### Optimierung der Produktion per Drag & Drop

An die unmögliche Quadratur des Kreises erinnert die Aufgabe der Produktionsplanung. Einerseits müssen immer kurzfristige Terminvorgaben der Kunden eingehalten werden. Andererseits wird das Ziel verfolgt, durch eine optimale Reihenfolge der Aufträge, Kosten zu sparen, Rüstvorgänge zu minimieren und die vorhandenen Kapazitäten optimal auszulasten. Diese Vorgaben erfordern sehr viel technisches Wissen und Erfahrung des Verantwortlichen. Intelligente Funktionen in der neuen Produktionsplanung unterstützen Sie bei der Optimierung. Verschiedene Auftragsfilter werden

per Mausklick aktiviert, die gesuchten Aufträge sind sofort sichtbar. Damit lassen sich zum Beispiel alle Aufträge mit gleicher Farbigkeit oder einem bestimmten Druckformat anzeigen. Nahezu alle Anpassungen führen Sie bequem per Drag & Drop aus. Auftragsteile lassen sich unter Berücksichtigung der abhängigen Kostenstellen einfach verschieben, auf mehrere Kostenstellen aufteilen oder Produktionslücken schliessen. Mit der neuen «Undo»-Funktion machen Sie die letzten Arbeitsschritte rückgängig. Wichtig ist dabei, dass der jeweils letzte gültige Planungsstand gespeichert bleibt. Damit wird die Simulation verschiedener Produktionsvarianten ermöglicht.

### Zentrale Informationsdrehzscheibe

Als zentrale Funktion an der Schnittstelle zwischen Arbeitsvorbereitung und der Produktion ist die Produktionsplanung mit allen Modulen von Printplus DRUCK vernetzt. Dem Anwender stehen Informationen aus allen Bereichen des Unternehmens auf Knopfdruck zur Verfügung. Neue Funktionen wie der Produktionsweg, der grafisch die Struktur eines Auftrags darstellt, haben wir direkt integriert. Fast wie ein persönlicher Assistent hält Ihnen die neue Produktionsplanung den Rücken vor Überraschungen frei und schafft so die nötige Flexibilität. ■

# Mehr Aufgaben mit gleicher Mannschaft



Seit 10 Jahren leiten Brigitte Steiger-Mehrer und Peter Mehrer erfolgreich das Medienunternehmen Staudigl-Druck in Donauwörth. Seit 1999 wurde massiv in die Modernisierung und Umstrukturierung des Unternehmens investiert – unter anderem in Branchensoftware von Printplus. Die Projektleiter Sonja Jessberger und Christian Waldenmeier berichten über den Software-Einsatz im Alltag.



Sonja Jessberger und Christian Waldenmeier, Staudigl-Druck

## *Bitte stellen Sie Staudigl-Druck kurz vor.*

Staudigl-Druck produziert mit 171 Mitarbeitern hochwertige Drucksachen im Offset- und Digitaldruck, speziell im Grossformat. Durch modernste Technologie sind wir in der Lage Plakate und Kalender in jeder Auflage wirtschaftlich und kostengünstig zu drucken. Wir bieten das gesamte Spektrum eines modernen Fullservice-Unternehmens. Gemeinsam mit Kunden entwickeln wir zudem interaktive Shopsysteme für Plakate und Kalender.

## *Sie setzen Printplus DRUCK nun seit drei Jahren ein. Was hat sich verändert?*

Unsere Mitarbeiter haben eine höhere Kompetenz, ein breiter gestreutes, jobübergreifendes Wissen. Durch das integrierte System herrscht ein zeitgleicher Informationsstand über alle Aufträge für jeden am Prozess beteiligten Mitarbeiter.



Davon profitieren auch unsere Kunden. Besonders schätzen wir den Kalkulationsassistenten für die einfache und sichere Kostenberechnung oder das CRM-System IVIS als unverzichtbares Werkzeug im Verkauf und Marketing. Durch die elektronische Lauffasche sind heute alle Informationen fehlerfrei direkt beim richtigen Mitarbeiter.

## *Als Spezialist für Plakate und Kalender haben Sie sehr individuelle Abläufe. Inwieweit unterstützt Printplus DRUCK diese Individualität?*

Bereits in der Projektphase wurden Abläufe an die Software angepasst, zusätzlich hat uns Printplus mit diversen Sonderprogrammierungen, wie beispielsweise der Integration unserer Versandsoftware, unterstützt. Mit der Einführung von Printplus DRUCK waren wir im positiven Sinne gezwungen, langjährig eingefahrene Arbeitsprozesse zu analysieren und zu optimieren. Mit dem Ergebnis transparenter, logischer und für jeden nachvollziehbarer Arbeitsabläufe. Trotz Steigerung unseres Auftrags- und Umsatzvolumens um 30% in den letzten drei Jahren, konnte die Anzahl der Überstunden in der Verwaltung und Auftragsabwicklung ohne Mehrpersonal deutlich verringert werden.

**Brigitte Steiger-Mehrer und Peter Mehrer,  
Geschäftsführung Staudigl-Druck**

## *Bedeutet die Erfassung von Kundenkorrekturen direkt über das BDE-Terminal einen Mehraufwand für die Mitarbeiter?*

Nein. Die Erfassung findet jetzt nur noch einmal in der technischen Abteilung statt und nicht wie früher zusätzlich nochmals in der Verwaltung. Die sofortige Erfassung von Autorkorrekturen sorgt für mehr Transparenz, sowohl für uns, als auch für unsere Kunden. Wir können frühzeitig über die zu erwartenden Mehrkosten informieren und diese folglich auch sicher in Rechnung stellen. ■

## Neues zum Schluss

+++ **Neue Kunden:** Media Cologne (Hürth), Scheel Print-Medien (Waiblingen), Offizin Chr. Scheufele (Stuttgart), StieberDruck (Lauda-Königshofen), Küchler Druck (Giswil) +++  
**Printplus DRUCK.X:** integrierte Schnittstellen zu DATEV und SESAM +++  
**Printplus DRUCK:** Version 6.00 verfügbar, mit neuer Funktion auftragsbezogene Papierbestellung +++  
Michael Fleisch verstärkt seit November das Team Software-Entwicklung +++

